

Herausforderung und Chance für Aviatiktalente



Chief Flight Ops SPHAIR
Hptm Beat Hedinger

«Was ist überhaupt aviatisches Talent?»

Diese Frage lässt sich aus der Sicht des Passagiers beantworten, der sicher an seinen Bestimmungsort gelangen will. Dazu muss die Maschine perfekt gewartet sein. Die Flugverkehrsleitung erfüllt ihre Aufgabe sicher. Der Pilot muss die Maschine in jeder Situation beherrschen können, sehr zuverlässig und teamfähig sein und auch vor den grössten Herausforderungen nicht zurückschrecken, da auf den Luftstrassen schlicht der Pannestreifen fehlt.»

SPHAIR sucht potenziellen Nachwuchs für die unterschiedlichen Aviatikberufe in der Schweiz und für die Milizfunktion des Fallschirmaufklärers. Mittels eines ausgereiften mehrstufigen Testverfahrens lassen sich die Eignung und das Talent für die vielfältigen Möglichkeiten in der Aviatik abklären. Am Ende des SPHAIR-Kurses wissen Kandidatinnen und Kandidaten, ob sie den Anforderungen für spannende und fordernde Tätigkeiten in der Luftfahrtbranche wie z. B. Berufsmilitärpilot/in, Linienpilot/in, Flugverkehrsleiter/in oder als technische Fachperson gewachsen sind. Die SPHAIR-Kurse werden von der Schweizer Luftwaffe finanziert und in Zusammenarbeit mit dem Aero-Club der Schweiz sowie privaten Flugschulen durchgeführt.

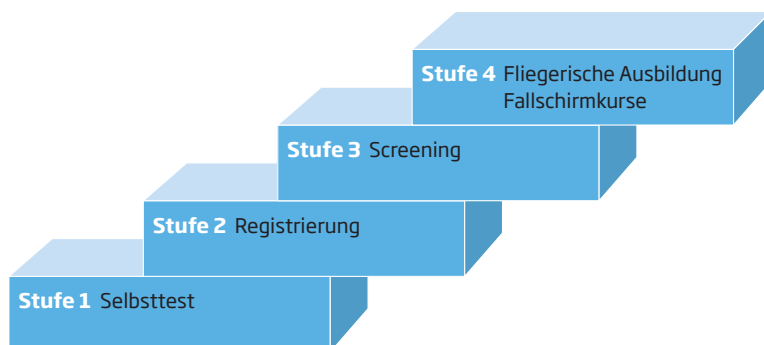
Der Einstieg in SPHAIR ist denkbar einfach:

Stufe 1 des Testverfahrens, der Selbsttest, lässt sich bequem von zu Hause aus auf www.sphair.ch einüben. Der Selbsttest ist eine erste Standortbestimmung und dient als Vorbereitung auf das Screening.

Stufe 2, die Registrierung, lässt sich ebenfalls gleich am Computer erledigen. Neben den persönlichen Angaben sind ein biografischer und ein medizinischer Fragebogen auszufüllen. Die Auswertung ist online sofort einsehbar.

Stufe 3, das Screening, wird vom renommierten Fliegerärztlichen Institut in Dübendorf durchgeführt. Die standardisierten Computertests beinhalten unter anderem Aufgaben aus den Bereichen Kopfrechnen, technisches Verständnis und dreidimensionales Vorstellungsvermögen.

Stufe 4 beinhaltet, nach erfolgreichem Bestehen des Screenings, die zweiwöchige fliegerische Grundausbildung in einer der neun offiziellen SPHAIR-Flugschulen. Diese beinhaltet nebst praxisbezogenem Klassenunterricht und umfassenden Selbstanalysen natürlich auch die Ausbildung im Cockpit samt dazugehörigen Briefings und Debriefings.



SPHAIR als Start zu einer Karriere in der Luftfahrt

SPHAIR wird von der Schweizer Luftwaffe finanziert. Die fliegerische Abklärung ist aus diesem Grunde für die Teilnehmenden sehr preiswert. Weniger als CHF 700.00, je nach Flugschule, sind aus der eigenen Tasche zu berappen. Nach Abschluss der fliegerischen Abklärung erhalten die Teilnehmenden von den zuständigen Spezialisten eine detaillierte Schlussempfehlung. Die grössten fliegerischen Talente erhalten sogar eine Empfehlung zum Anwärter als Militärpilot/in. Grundsätzlich soll das umfassende Feedback aber eine Beratung sein, damit die Teilnehmenden selber entscheiden können, ob und welche berufliche Laufbahn sie in der Aviatik anstreben wollen. SPHAIR kann der Start zu einer erfolgreichen Karriere bei der Luftwaffe oder bei weiteren attraktiven Arbeitgebern der Luftfahrtbranche wie Swiss, REGA oder Skyguide u. v. m. sein. Natürlich müssen im Anschluss an SPHAIR noch weitere berufsspezifische Ausbildungen und Selektionen durchlaufen und bestanden werden.

Anforderungen

- Schweizer Staatsbürgerschaft
- Alter 17 bis 20 Jahre
- Gute Gesundheit
- Breites Allgemeinwissen
- Guter Leumund
- Interesse an der Luftfahrt

Für zusätzliche Informationen stehen wir gerne zur Verfügung.

Kontakt

SPHAIR
c/o Aero-Club der Schweiz
Lidostrasse 5
6006 Luzern
Telefon 041 375 01 06
info@sphair.ch
www.sphair.ch

